

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Liedersammlung des Badischen Sängerbundes

Partitur

Zweiter Tenor

Badischer Sängerbund

Karlsruhe, [1890?]

170. Silbernes Bächlein im tiefen Thal

[urn:nbn:de:bsz:31-425930](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-425930)

p *ff* *dim.*

Schö = nen könnt — — ihr täu = schen, könnt ihr

p

täu = = = schen wohl?

170. Silbernes Bächlein im tiefen Thal. *)

Frisch und innig.

C. Isenmann.

mf

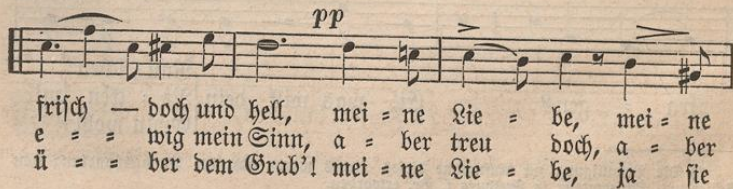
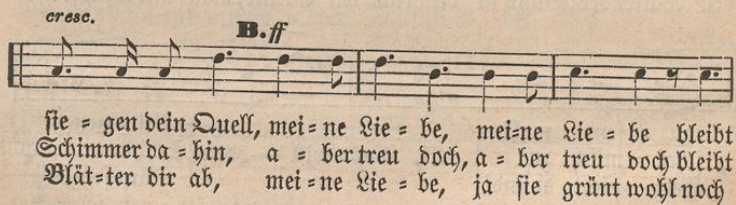
1. Silbernes Bächlein im tie = fen Thal, grüße dich Gott viel
2. Leuchtendes Blümlein am Ran = de du, la = che mir nur so
3. Wallender Busch in dem kü = len Grund, mach' mir mein frohes

tau = send = mal! } Blü = hen
 schel = misch zu! } Ei, was will — dein { Schim = mer } mich
 Herz nicht wund! } { Säu = seln }

f

fra = gen? Ei, was will dein { Rau = schen
 { Ri = fen } mir
 { Grün wohl }

*) Die Bewilligung zur Aufnahme dieses Liedes wurde von der Verlagshandlung von Kaiser und Schiedmayer in Freiburg i. Br. erworben.



mf più cresc. f ritard.

Lie = be, mei = ne Lie = be bleibt frisch doch und
 treu doch, a = ber treu — doch bleibt e = wig mein
 grünt wohl mei = ne Lie = be, sie grünt ü = ber'm

1. 2. 3. *pp* *mf*

hell!
 Sinn.

Grab. Mei-ne Lie = be, sie grünt wohl, sie

più cresc. ritard. f

grünt wohl noch ü = ber'm Grab!

171. Das Mösslein. *)

Langsam. ♩ = 72.

J. M. Storch.

p

Im Wald geht lei = ses Rau = schen, wie fer = ner, fer = ner

Stimmen Weh'; still durch die Zweige lauschen, still durch die Zweige

*) Die Berechtigung zur Aufnahme dieses Liedes wurde von der Verlagsbuchhandlung von C. A. Spina (Alwin Franz) in Wien erworben.